Zeitschrift: Der Sammler : eine gemeinnützige Wochenschrift für Bündten
Herausgeber: Bernhard Otto
Band: 5 (1783)
Heft: 29

Artikel: Leichte und geschwinde Art sich Maulbeerbäume zu verschaffen
Autor: [s.n.]
DOI: https://doi.org/10.5169/seals-543973

Nutzungsbedingungen
Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation
L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use
The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 15.09.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

das Faß zu, so daß keine Luft hinein kann: denn dieses ist das wesentlichste bei der Sache. Nach 8 — 10 Monathen, ja nach einem Jahre, wird man die Trauben fast so gesund finden als sie in dem Augenblick waren, da man sie herein gethan. Um nun denselben alles frische und alles geschmackvolle und angenehme wieder zu geben, wie sie im Herbste haben, so lege man das Ende der Trauben *) in weisen Wein, wenn die Traube weiß ist, uud in rothen, wenn sie roth ist, und man wird finden daß sie vortreflich sind.

Leichte und geschwinde Art sich Maulbeerbäume zu verschaffen.

Wenn die Maulbeeren recht reif sind, so breite man unter die Bänme Tücher aus und schüttle von den Maulbeeren so viel herunter, als gerne abfallen; Diese nehme man so wie sie sind, und säe sie auf ein Bett, ohne etwas anders daran zu machen, und überdecke sie dann drei Finger hoch mit fetter zerriebner Erde. Schon am Ende des Herbstes wird man Bäumchen einen halben Schuh hoch bekommen, und in Zeit von drei Jahren kann man sie schon Röhrlen. Man muß aber die Erde, worinn diese Bäumchen stehen, immer recht locker und sauber von Unkraute erhalten.

Giornale d' Italia Tom I Pag 128.

*) Ohne Zweifel mit dem Stiel. Auch wird man die Trauben am besten mit Wein abspühlen.